



Die Zahnsperre

Dr. Julia Nolte
Dr. Dan S. Goldin

Fachzahnärzte für
Kieferorthopädie

Praxis Kleve

Lindenallee 38
47533 Kleve
Telefon: 0 28 21 - 2 91 91
Telefax: 0 28 21 - 9 97 50 14

Praxis Emmerich

Fährstraße 4
46446 Emmerich
Telefon: 0 28 22 - 9 75 19 99
Telefax: 0 28 22 - 9 75 19 80

info@kledent.de
www.kledent.de



Die feste Zahnsperre

Tipps und Tricks rund um Brackets und Bögen



Die ersten Tage

Der eingegliederte Draht (Bogen), der für die Bewegung der Zähne verantwortlich ist, bewirkt zunächst ein Druckgefühl, das nach zwei bis drei Tagen von selbst nachlässt.

Um Lippen und Wangen vor Druckstellen zu schützen, kann ein spezielles Schutzwachs auf die Zahnspange aufgetragen werden.

Die Pflege

Mit der festsitzenden Zahnspange im Mund entstehen viele kleine Ecken und Nischen, die besonders gründlich gereinigt werden müssen. Denn gerade hinter den Drähten und rund um das Bracket lagert sich schwer entfernbare Zahnbelag an. Dieser kann zu bleibenden Schäden an der Zahnoberfläche führen.

Für weitere Information: „Schritt für Schritt zu saubereren Zähnen“.

Die Stolpersteine

Während die feste Spange im Mund ist, sollte auf klebrige Speisen verzichtet werden, hierzu zählen zum Beispiel Kaugummi, Lakritze und Kaubonbons.

Harte Speisen, wie z.B. Äpfel und Möhren, sind in mundgerechte Stücke zu teilen, damit sich beim Abbeißen kein Bracket löst, der Bogen verbiegt oder bricht.

